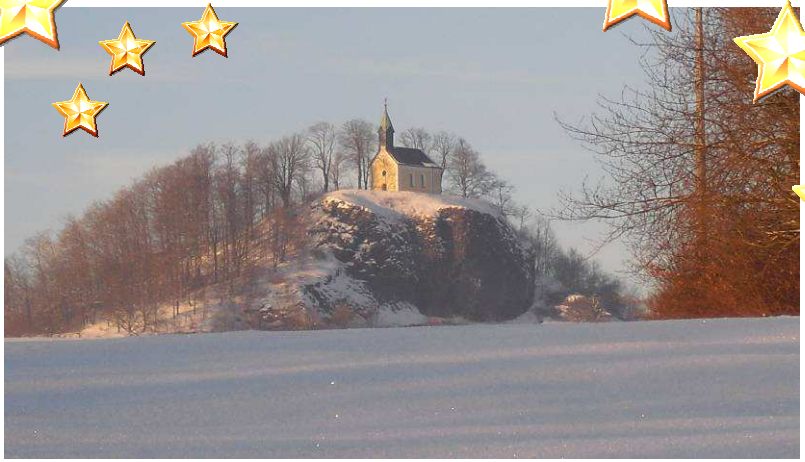
Parksteiner Umschau

CSU

Ortsverband PARKSTEIN



mit Frauenunion und Junge Union Parkstein

www.csu-parkstein.de
www.csu.de/ov-parkstein

2. Ausgabe 2011

Bürgerversammlung am 10.11.2011 um 19.30 Uhr in der Schulaula

(hs) Bürgermeister Hans Schäfer hatte seinen Bericht über das Jahr 2011 enorm gestrafft, denn es sollten ja die Gemeindebürger über das Ergebnis der Haushaltsbefragung zur Studie Parkstein 2020 + ausführlich informiert werden. Unten eine Kurzzusammenfassung seines Vortrages.

Zahlreiche Maßnahmen wurden in diesem Jahr wieder angepackt, geplant, durchgeführt und zum Teil auch zum Abschluss gebracht. Der lange ersehnte Neu- und Ausbau der Kreisstraße NEW 2 wurde fertig gestellt. Die Firma Rädlinger hat die Gemeindeverbindungsstraße Hammerles - Eicherlgarten neu gebaut. Da ist die Gemeinde von Sicherungsmaßnahmen für das Wasserschutzgebiet der Steinwaldgruppe überrascht worden. Bei der Gemeindeverbindungsstraße durch die Oed wurden die Pflanzungen durchgeführt und ein neuer Wanderparkplatz mit Sitzgruppe und Wandertafel angelegt.

Bei der Optimierung unserer Wasserversorgungsanlage stehen wir kurz vor dem Abschluss. Die Gemeinde musste ja zur Verbesserung des Feuerschutzes und der Versorgungssicherheit reagieren. Unser Hochbehälter am Basaltkegel hat ein Fassungsvermögen von 250 m³, gefordert sind aber mehr als 1.100 m³, die wir jetzt über den Hochbehälter der Steinwaldgruppe in Püllersreuth abdecken. Der Bürgermeister bedankte sich bei den Bürgerinnen und Bürgern, die in den letzten Wochen unter Druckschwankungen zu leiden hatten, für deren Verständnis. Erst nach Abschluss der Arbeiten, kann der Wasserdruck neu eingestellt werden.

Im Schutzengel läuft der Bauplatzverkauf und die Bautätigkeit sehr gut. Den einen oder anderen werden wir sogar noch in diesem Jahr oder mit Beginn des nächsten Jahres beurkunden.

Beim „Alten Schloss“ laufen die Arbeiten mit Volldampf. Manchmal treten sich die beteiligten Firmen gegenseitig ganz schön auf den Füssen rum. Was uns überrascht hat ist der Rathaussaal. Er entspricht in keinster Weise der Versammlungsstätten-Verordnung und der Brandschutzverordnung. Hier haben wir uns entschieden, dass wir den Saal nach den heutigen Anforderungen und den heute technischen Möglichkeiten umbauen. Im Kindergarten finanziert die Marktgemeinde die Erweiterung um zwei Krippengruppen und den Umbau zu 100 Prozent.

Verschiedene kleinere Maßnahmen wurden noch durchgeführt, die Westeinfahrt in Hammerles verkehrsberuhigt, im vorderen Bereich von Dorfhammerles wurde die Wasserleitung neu verlegt. Dabei ist die Straße völlig eingebrochen und musste neu, nach den Grundsätzen der mittlerweile abgesagten Dorferneuerung ausgebaut werden. Straßenbeleuchtung und der Gehweg zur Straße „An der Leite“ erfolgten. In Schwand wurde der Wassergraben von der Siedlung her befestigt. Zahlreiche Reparaturmaßnahmen am Straßenkörper mit Tiefenentwässerung und Oberbauausbesserungen wurden durchgeführt bzw. stehen noch an. Die ersten Arbeiten am Gewerbegebiet Theile sind bereits erfolgt und sollen in 2012 fortgesetzt werden.

Impressum:

Herausgeber:
CSU Ortsverband Parkstein
1.Vorsitzende Daniela Pöllath
Anemonenweg 7
92711 Parkstein

Auflage:
1.000 Exemplare, Verteilung an alle Haushalte im Markt Parkstein

Redaktion:
Daniela Pöllath, Dietmar Auer

In 2012 werden auch die Plätze der abgebrochenen Häuser Marktplatz 5 und Neustädter Straße 8 neu gestaltet und die Straße Hammerles - Roter Sand soll verstärkt werden und eine neue Decke erhalten. Im Jahr 2012 wird auch das Klimaschutzkonzept für die Gemeinde Parkstein entwickelt.

Sorgen machen dem Bürgermeister die Geburtenzahlen. In 2011 gibt es bis dato erst 10 Neugeborene. Das ist zu wenig, um unsere Grundschule und die Kindergarteneinrichtungen auf lange Sicht zu sichern, so das Gemeindeoberhaupt.

Ein Wort verlor der Bürgermeister auch zu den Finanzen. Obwohl im Jahr 2011 ganz schön investiert wurde sind die in Ordnung. Die Pro-Kopf-Verschuldung liegt bei 105.- Euro. Die Rücklagen um ein vielfaches höher und da stehen noch die Zuschüsse für die bereits durchgeführten und bezahlten Maßnahmen aus.

CSU Parkstein besichtigt WVZ Witt

(dp) Der CSU Ortsverband Parkstein besichtigte das neue Warenverteilzentrum der Witt-Gruppe in der Hutschenreuther Straße. In der eineinhalbstündigen Führung wurden die jeweiligen Stationen, wie Wareneingang, Kommissionierung mit hochmoderner Sortieranlage und Verpackung bis hin zum Warenausgang im Detail erläutert. Hans-Joachim Heuer, Bereichsleiter Logistik und Bettina Kreger,

Assistentin der Bereichsleitung Logistik, informierten über einige interessante Eckdaten aus dem Warenverteilzentrum der Witt-Gruppe. Wie unter anderem der Versand von ca. 200.000 Artikeln bzw. 80.000 Pakte pro Tag an ihre Kunden – Tendenz steigend.

So ist es nicht verwunderlich, dass die wirtschaftlichen Daten und Fakten der Otto Group zum Anlass geben, das Logistikzentrum um nochmals 27.000 m² Nutzfläche zu erweitern. Dies bedeutet für die Region um Weiden und dem Landkreis Neustadt/WN Erhalt und Ausbau von Arbeitsplätzen.

CSU vor Ort in Parkstein
Besichtigung des Kindergartens St. Pankratius

(da) Im November dieses Jahres besuchte der Ortsverband Parkstein den katholischen Kindergarten St. Pankratius Parkstein um sich die umgebauten Räumlichkeiten anzusehen. Die Leiterin des Kindergartens Frau Jutta Kellner-Schreml und Architekt Josef Schöberl waren so freundlich der interessierten Gruppe die Änderungen und Neuerungen im Kindergarten aufzuzeigen. Im Erdgeschoss wurde neben dem Eingangsbereich der Bereich der hinzugefügten Kinderkrippe neu gestaltet. Die Kinderkrippe hat aktuell zwei Gruppen und ist momentan schon wieder bis auf zwei Plätze belegt. Der jüngste Spross ist gerade mal ein Jahr alt.

Für diese kleinkindgerechte Anforderung wurde ein gemeinsamer Wickelraum genau zwischen den zwei Gruppen platziert, was sich als ideal herausstellt. Weiterhin wurde im Erdgeschoss der Bewegungsraum als kreisrunder Raum neu konzipiert mit vielen Blickachsen hinaus in den Garten. Darüber befinden sich neue Zimmer für die Kindergartenkinder, die auf dem begehbaren Flachdach über eine Rutsche in den eine Etage tiefer gelegen Freibereich gelangen können, der bei den Überlegungen und Planungen mit eingeflossen ist.

Insgesamt wurden für den Kindergarten St. Pankratius Einrichtungen und Möbel im Wert von 75.000,- Euro ausgesucht und eingekauft. Die Gemeinde trägt zu 100 Prozent die Kosten des Umbaus. Eine Förderung vom Freistaat Bayern in Höhe von 430.000,- Euro wurde in Aussicht gestellt.

Vortragsreihe zu Energiethemen
NEW-Neue Energien West eG und Prof. Markus Brautsch in Parkstein

(da) In den letzten Wochen nahm sich der Ortsverband besonders dem Thema der Energieversorgung und deren Zukunft an. Den Auftakt bildete eine Veranstaltung mit den „Neuen Energien West eG“, kurz NEW, die am 22.09.2011 im Sportheim von Parkstein stattfand. Herr Wolfgang Haberberger, Bürgermeister der Stadt Neustadt am Kulm, und Herr Helmut Amschler gingen bei Ihrem Vortrag besonders darauf ein, wie die Genossenschaft aufgestellt ist und welche Projekte bisher verwirklicht wurden. Wichtig hierbei ist zu wissen, dass sich jeder Bürger beteiligen kann und die Investitionen dazu beitragen, dass ein Großteil des eingesetzten Kapitals in der Region verbleibt und die Wertschöpfung, wie leider bei Großunternehmen üblich, nicht überregional oder ins Ausland abwandert.

Die Zukunft mit erneuerbaren Energien lässt sich bereits mit einem Anteil ab 500,- Euro gestalten. Ein Mitgliedsantrag kann auf der homepage unter http://www.neue-energien-west.de/ heruntergeladen werden, oder in der Geschäftsstelle in Grafenwöhr angefordert werden. Für weitere Informationen und zur Kontaktherstellung steht der Ortsverband Parkstein gerne zur Verfügung. Die Anteile werden momentan mit rund 3,80 % verzinst (Angabe ohne Gewähr).

Ein weiterer Vortrag schloss sich am 23.11.2011 an. Herr Prof. Markus Brautsch vom Institut für Energietechnik (IfE) an der Hochschule Amberg Weiden folgte der Einladung des Ortsverbandes und kam nach Parkstein um über die Zukunft der kommunalen Energieversorgung zu sprechen. Insbesondere ging es auch darum aufzuzeigen, was jeder einzelne Bürger hierfür unternehmen kann.

Für ein schlüssiges Konzept ist zunächst der Bedarf an elektrischer Energie und thermischer Energie und der Kraftstoffverbrauch der privaten Haushalte, Wohnungsbauunternehmen, der Industrie und es Großgewerbes zu ermitteln, so Prof. Brautsch. Von großer Bedeutung in den kommenden Jahren werden weiterhin die Themen der Energieeffizienzsteigerung und der Energieeinsparung sein. Dabei werden besonders demografische und regionalplanerische Aspekte eine Rolle spielen. Das lokale Angebotspotential an erneuerbaren Energien umfasst neben Windkraft, Biomasse (Holz, Abfallbiomasse, Biogas, Pflanzenöl), Photovoltaik, Solarthermie und die Geothermie.

Um diese Angebotspalette möglichst effizient nutzen zu können, bedürfe es möglicherweise Wärmeverbundnetzen, Netzverträglichkeitsprüfungen und natürlich einer ehrlichen und belastbaren Kostenberechnung. Zum Vergleich zeigte der Redner sechs interessante Energieversorgungsvarianten für die Nahwärmeverbundlösungen mit den jeweiligen Investitionskostenprognose sowie den jährlichen Ausgaben und Einnahmen auf.

Parksteiner Familien erkunden den Leipziger Zoo

(ts) Den Abschluss des diesjährigen Ferienprogramms bildete ein Familienausflug der CSU, Frauenunion und Jungen Union in den Leipziger Zoo. Die Organisatorinnen Daniela Pöllath und Tanja Schiffmann hatten alles bestens vorbereitet, so dass der Tag zu einem unvergesslichen Erlebnis für 22 Kinder mit ihren Eltern und Großeltern wurde.

Auf der Fahrt nach Leipzig mit einem Reisebus der Firma Göttel aus Grafenwöhr gab es für die Teilnehmer eine Brotzeit, Kaffee und selbstgebackenen Kuchen, sowie ausführliche Informationen über den Leipziger Zoo, zusammengestellt von Erik Schiffmann (JU).

Bei strahlenden Sonnenschein und sommerlichen Temperaturen erkundete die Parksteiner Reisegruppe den Tiergarten, einen der artenreichsten in Europa mit rund 850 Tierarten in sechs verschiedenen Themenwelten. Die Besucher waren begeistert von dem erst in diesem Jahr eröffneten „Gondwanaland“, einer einzigartigen Tropenerlebniswelt. Bei Streifzügen durch „Asien“, „Afrika“, „Südamerika“, sowie einem Besuch im „Pongoland“, einer großen

Menschenaffenanlage, gab es für die Buben und Mädchen viel zu entdecken. Als am Abend die Heimreise nach Parkstein angetreten wurde, war man sich einig, dass der Zoobesuch ein tolles Erlebnis für Jung und Alt war und auch im nächsten Jahr wieder eine ähnliche Aktion im Rahmen des Kinderferienprogramms angeboten werden sollte.

„First Lady“ Karin Seehofer zu Besuch in Parkstein

(ts) Auf Einladung der Landtagsabgeordneten Petra Dettenhöfer stattete die Ministerpräsidenten-Gattin im Rahmen eines Stimmkreisbesuchs unter anderem auch dem Kindergarten in Parkstein einen Besuch ab. Zuvor durfte sie aber bei einem Frauen-Brunch im „Bergstüberl“ den Damen des Frauenunion Kreisverbandes „Rede und Antwort“ stehen. Für die FU-Kreisvorsitzende Tanja Schiffmann war es eine besondere Ehre die „First Lady“ in Parkstein begrüßen zu dürfen.

Auf eine sehr nette und sympathische Art gab Karin Seehofer Einblick in ihr Leben als Frau des bayerischen Ministerpräsidenten. So würde sie sich im Supermarkt genauso an der Kasse anstellen, wie alle anderen Leute auch. Vor ihrem Haus würde keiner „Wache stehen“, doch manchmal würden schon Fremde klingeln, um nach den Ministerpräsidenten zu fragen. Ansonsten führe sie ein ganz normales Leben, wobei es natürlich schon etwas Besonderes sei, zum Beispiel die Kronprinzessin von Schweden vom Flughafen abholen zu dürfen, berichtete Frau Seehofer den CSU-Damen.

Natürlich durfte ein Eintrag des Gastes ins „Goldene Buch“ der Marktgemeinde im Beisein der Mitglieder der Kreis-Frauenunion, Bürgermeister Hans Schäfer und CSU-Vorsitzender Daniela Pöllath nicht fehlen. Beim Besuch im Kindergarten St. Pankratius, wo die Kinder gerade beim Mittagessen angetroffen wurden, zeigte sich die „First Lady“ sehr interessiert an den Ausführungen von Architekt Josef Schöberl und Leiterin Jutta Kellner zur Erweiterung der Einrichtung. Auch Landrat Simon Wittmann erschien, um seine gute Bekannte Karin Seehofer zu begrüßen.

Den krönenden Abschluss des Tages bildete schließlich noch ein Abstecher in den Logistikhof der Fa. Witron, wo die Ministerpräsidenten-Gattin von Frau und Herrn Winkler herzlich empfangen wurde. Der Besuch von Karin Seehofer war ein

besonderes Ereignis für unsere Frauenunion, unsere CSU, und für unsere Marktgemeinde.

Max, Bölle und Spitz trumpfen auf

(mg) Bereits zum zwölften Mal veranstaltete die Junge Union Parkstein ihr traditionelles Preiswatten im Gasthaus Janner. Nach der Eröffnung durch den Vorsitzenden Florian Winkler begann das Turnier mit sechzehn Teams aus Parkstein und dem Umland. In sieben spannenden Runden setzten sich die Titelverteidiger vom Vorjahr „Die CSUler“, bestehend aus Hans Zeis und Richard Beer, erneut souverän und ohne Niederlage durch. Auf den Plätzen zwei und drei folgten die Mannschaften „TomTom“ sowie „Die Besten“. Als Preise gab es Gutscheine im Gesamtwert von 150,- Euro. Die härtesten Kämpfe jedoch fochten die Watterer um den Trostpreis aus - ein Kasten Bier. Dieser ging schließlich an „Die Schwandner“. Der JU Ortsverband lädt auch nächstes Jahr wieder herzlich zum Preiswatten am 31. Oktober ein.

JU Fahrplan für 2012 festgelegt
Parteinachwuchs plant wieder zahlreiche Aktivitäten

(mg) Die Junge Union Parkstein hat in der letzten Mitgliederversammlung die Termine für das Jahr 2012 abgesteckt. Die Jugendorganisation sieht die Hauptaufgabe in der gesellschaftspolitischen Arbeit vor Ort und will dies durch zahlreiche Veranstaltungen unterstreichen, wobei die Geselligkeit nicht vernachlässigt werden soll. Einen thematischen Schwerpunkt bilden die neuen Medien rund um das Internet. Eingestimmt wird darauf durch den Vortrag der Hanns-Seidel-Stiftung zu „Facebook, Google und Co“ am 2. Februar im Sportheim. Die Öffentlichkeit ist hierzu herzlich eingeladen.

Die dieses Jahr begonnen Arbeiten am Beachvolleyballfeld sollen fortgeführt und mit einem Einweihungsturnier im Frühjahr abgeschlossen werden. Außerdem kündigte Vorsitzender Florian Winkler die Teilnahme am Kinderferienprogramm und die Ausrichtung des 13. JU Preiswattens am 31. Oktober an.

Zusätzlich will man verstärkt Jugendliche auf lockere und interessante Weise an das Thema Politik heranführen. Dazu wird es eine besondere Veranstaltung

geben. Interessierte Jugendliche können der JU Parkstein jederzeit gerne beitreten.

JU bringt Beachvolleyballfeld auf Vordermann

(gm) Damit das Beachvolleyballfeld beim Tennisheim wieder attraktiv für Freunde der sandigen Ballsportart wird, entschloss sich die Junge Union das Feld zu sanieren. Die JU erfüllte damit ihre Funktion als Pate für die Anlage.

Insbesondere Verunreinigungen durch Tiere im Sand waren nicht besonders einladend zum spielen. Deshalb entschied man sich in Abstimmung mit Bürgermeister Hans Schäfer das Gelände einzuzäunen. Dazu setzte die Junge Union bei einem Arbeitsdienst an mehreren Abenden die Umfassungen für den Zaun. Der Untergrund und der Sand wurden von der Gemeinde erneuert. Die Arbeiten sollen im nächsten Jahr abgeschlossen werden. Zur Einweihung der sanierten Anlage ist ein Turnier im Frühjahr 2012 geplant, zu dem die Öffentlichkeit herzlich eingeladen ist. Dank gilt in diesem Zusammenhang Bürgermeister Hans Schäfer und den Gemeindearbeitern für die tolle Unterstützung.

Liebe Bürgerinnen und Bürger,

Draußen im Wald ist Ruhe eingekehrt,
die Häuser und Christbäume
sind festlich geschmückt
und es glitzern überall die Lichter –
Weihnachten ist endlich da!
Weihnachtsbäume glitzern, es duftet nach
Glühwein, Punsch, Plätzchen & Stollen.
Ruhe kehrt ein in unserem Alltag
und in unseren Herzen!

Wir wünschen Ihnen ein besinnliches
und freudenreiches Weihnachten
mit vielen schönen Stunden
und ein rauschendes Fest zum Jahreswechsel!
Viele schöne Ereignisse, Freude,
Glück und Gesundheit
sollen Sie durch das Jahr 2012 begleiten!

Herzliche Grüße

Daniela Pöllath	Hans Schäfer	Tanja Schiffmann	Florian Winkler
1.Vorsitzende CSU	1. Bürgermeister	1. Vorsitzende FU	1.Vorsitzender JU

Information zum Ortsentwicklungskonzept Parkstein

Die Marktgemeinde Parkstein hat ihr städtebauliches Erscheinungsbild in den letzten 20 Jahren Stück für Stück verbessert und sich zu einem hochwertigen und regional attraktiven Wohnstandort entwickelt, der als eine der wenigen Ausnahmen in der Oberpfalz von einem Bevölkerungswachstum gekennzeichnet ist. Grundlage der einzelnen Aufwertungsmaßnahmen in Parkstein war ein städtebauliches Gesamtkonzept, das im Jahr 1992 erarbeitet wurde und mittlerweile weitgehend vollständig umgesetzt ist.
Seit dem Jahr 1992 haben sich die Rahmenbedingungen für die gemeindliche Entwicklung weiter gewandelt und es sind neue Herausforderungen und Handlungsfelder für Parkstein entstanden. Der Markt Parkstein benötigt wieder eine aktuelle Grundlage für die Ortsentwicklung über das Jahr 2020 hinaus und lässt deshalb ein Leitbild sowie ein darauf aufbauendes Ortsentwicklungskonzept (Parkstein 2020+) mit zielgerichteten Maßnahmen und Projekten erarbeiten, das den künftigen Anforderungen gerecht wird.
Die Erstellung des Ortsentwicklungskonzeptes Parkstein 2020+ erfolgt in drei Erarbeitungsphasen. Nach dem Abschluss der bereits laufenden Phase der Bestandsaufnahmen und -analysen werden unter Beteiligung der Bürgerschaft und weiterer örtlicher Akteure in einer zweiten Arbeitsphase die Leitsätze und Ziele der künftigen Ortsentwicklung entworfen. In der dritten Erarbeitungsphase, der Konzeptphase, wird der Umsetzungsprozess durch zielgerichtete Maßnahmenpläne und dazugehörige Projektskizzen konkretisiert.

……

Ortsentwicklungskonzept Parkstein 2020+

Ich möchte mich an der Erarbeitung des Ortsentwicklungskonzeptes Parkstein 2020+ beteiligen.

Ich interessiere mich besonders für folgende Themen:

mitmachen!

- ☐ Städtebau und Wohnumfeld
- ☐ Freizeit und Tourismus
- ☐ Jugend
- ☐ örtliches Leben und Vereine
- ☐ Senioren
- ☐ Familie und Kinder
- ☐ Image und Außendarstellung
- ☐ Infrastruktur und Versorgung
- ☐ _____
- ☐ _____

Name: _____ Vorname: _____

Adresse: _____

E-Mail: _____

Telefon: _____ Mobil: _____

Parksteiner Termine Dezember 2011

Datum	Uhrzeit	Veranstaltung	Verein	Ort
11.12.2011	**15.00 Uhr**	**Christkindlmarkt**	**Frauenunion**	**Basaltwand**
14.12.2011	19.00 Uhr	Weihnachtsfeier	Bayern Fanclub	Sportheim
17.12.20011	14.00 Uhr	Lokalschau	Kleintierzuchtverein	Neumann-Halle
17.12.2011	19.00 Uhr	Züchterabend	Kleintierzuchtverein	Janner
18.12.2011	09.00 Uhr	Lokalschau	Kleintierzuchtverein	Neumann-Halle
18.12.2011	19.00 Uhr	Bergweihnacht	OWV	Basaltwand
20.12.2011	20.00 Uhr	Gemeinschaftsabend	Vereinskartell	Bodenmeier
21.12.2011	18.00 Uhr	Weihnachtsfeier	Elternbeirat Grundschule	Grundschule
26.12.2011	16.00 Uhr	Weihnachtskonzert	Männerchor	Pfarrkirche St. Pankratius
26.12.2011	20.00 Uhr	Theater	Kath. Burschenverein	Jannersaal
27.12.2011	20.00 Uhr	Jahresabschluss und Königsfeier	Basaltschützen	Schützenheim
27.12.2011	20.00 Uhr	Theater	Kath. Burschenverein	Jannersaal
28.12.2011	20.00 Uhr	Theater	Kath. Burschenverein	Jannersaal
29.12.2011	20.00 Uhr	Theater	Kath. Burschenverein	Jannersaal

Parksteiner Termine Januar 2012

Datum	Uhrzeit	Veranstaltung	Verein	Ort
05.01.2012	19.30 Uhr	JHV	FFw Parkstein	Janner
06.01.2012	19.30 Uhr	JHV	Kleintierzüchter	Burgschänke
07.01.2012	19.30 Uhr	JHV	Kath. Männerverein	Zetzl
13.01.2012	19.30 Uhr	JHV	FFw Hammerles	FFw-Haus
14.01.2012	20.00 Uhr	Inthronisationsball	HFV	Pressath alte Turnhalle
17.01.2012	20.00 Uhr	Gemeinschaftsabend	Vereinskartell	Glötzner
21.01.2012	04.30 Uhr	Tagesskifahrt	Basaltschützen	Scheffau

Parksteiner Termine März 2012

Datum	Uhrzeit	Veranstaltung	Verein	Ort
11.03.2012	**19.30 Uhr**	**JHV**	**CSU**	**Bergstüberl**